

# Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

(Herausgegeben von Pappenheim.)

Stebzehnter Jahrgang. Drittes Quartal.

Nro. 78. Ratibor, den 29. September 1827.

## A v e r t i s s e m e n t

betreffend die Verpachtung des Erbpachtguthes Elgoth bey Rybnik.

Das Erbpachtguth Elgoth im Rybniker Kreise mit allen dazu gehörigen Gebäuden, Ländereien, lebendem und todttem Inventario, so wie den noch nicht abge-  
löseten Diensten der Einfassen, soll im Wege der öffentlichen Licitation bis zum 1. July  
1829 und nach Umständen auch auf längere Zeit an den Meistbietenden verpachtet  
werden.

Pachtliebhaber werden eingeladen sich in dem auf den 17. October e. a. ange-  
setzten Termine Vormittags um 9 und Nachmittags um 3 Uhr in dem Geschäfts-Lo-  
cale des Domainen - Amtes Rybnik einzufinden, ihr Gebot abzugeben, und haben  
Sie wenn es annehmlich befunden wird, den Zuschlag zu gewärtigen. Die Pacht-Ver-  
dingungen können sowohl bey dem Domainen - Amte Rybnik als auch in der Registra-  
tur der unterzeichneten Behörde zu jeder schicklichen Zeit eingesehen werden, und ist das  
Domainen - Amt Rybnik angewiesen, die zu verpachtenden Realitäten auf Verlangen  
den sich Meldenden vorzuzeigen.

Doppeln den 14. September 1827.

Königliche Regierung.

Abtheilung für Domainen, Forsten und directe Steuern.

## A v e r t i s s e m e n t

betreffend die Verpachtung des Erbpachtguthes Fankowiz bey Rybnik.

Das Erbpachtguth Fankowiz bey Rybnik, soll mit allen dazu gehörigen Ge-  
bäuden, Ländereien, lebendem und todttem Inventario, so wie den noch nicht abgelöseten

ten Diensten der Einfassen im Wege der öffentlichen Licitation bis zum 1. July 1829 und nach Umständen noch auf längere Zeit an den Meistbietenden verpachtet werden.

Pacht Liebhaber werden eingeladen, sich in den auf

den 17ten October a. c.

angesezten Termine Vormittags um 9 und Nachmittags um 3 Uhr in dem Geschäfts-Locale des Domainen-Amtes Rybnik einzufinden, ihr Gebot abzugeben, und haben wenn es annehmlich befunden wird, den Zuschlag zu gewärtigen. Die Pacht-Bedingungen können sowohl bey dem Domainen-Amte Rybnik als auch in der Registratur der unterzeichneten Behörde zu jeder schicklichen Zeit eingesehen werden, und ist das Domainen-Amte Rybnik angewiesen, die zu verpachtenden Realitäten auf Verlangen den sich Meldenden vorzuzeigen.

Oppeln den 14. September 1827.

Königliche Regierung.

Abtheilung für Domainen, Forsten und directe Steuern.

---

### A n n o n c e m e n t

betreffend die Verpachtung des Erbpachtguthes Ober-Schwirklan bey Rybnik.

Das Erbpachtguth Ober-Schwirklan im Rybniker Kreise soll mit allen dazu gehörigen Gebäuden, Ländereien, lebendem und todtm Inventario, so wie den noch nicht abgelsteten Diensten der Einfassen im Wege der öffentlichen Licitation bis zum 1. July 1829 und nach Umständen noch auf längere Zeit Meistbietend verpachtet werden.

Pacht Liebhaber werden eingeladen, sich in dem auf den 17. October c. angesezten Termine Vormittags um 9 und Nachmittags um 3 Uhr in dem Geschäfts-Locale des Domainen-Amtes Rybnik einzufinden, ihr Gebot abzugeben, und haben sie, wenn es annehmlich befunden wird, den Zuschlag zu gewärtigen. Die Pacht-Bedingungen können sowohl, bey dem Domainen-Amte Rybnik, als in der Registratur der unterzeichneten Behörde zu jeder schicklichen Zeit eingesehen werden, und ist das Domainen-Amte Rybnik angewiesen worden, die zu verpachtenden Realitäten auf Verlangen den sich Meldenden vorzuzeigen.

Oppeln den 14. September 1827.

Königliche Regierung.

Abtheilung für Domainen, Forsten und directe Steuern.

---

## B e k a n n t m a c h u n g.

Mit Bezugnahme auf die Bekanntmachung im öffentlichen Anzeiger des 32sten Stückes unsers Amtsblatts Seite 290 vom 23sten August d. J. bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß zur Verdingung des Neubaus der Haupt-Zoll-Amts-Gebäude zu Berun Jabrzeg an den Mindestfordernden ein anderweitiger Termin auf den 15ten October d. J. anberaumat worden, welcher am genannten Tage in loco Berun Jabrzeg. von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends abgehalten werden wird.

Die Bedingungen, so wie die diesfalligen Anschläge sind an denen in der Bekanntmachung vom 3ten August d. J. bezeichneten Orten zu jeder schicklichen Zeit einzusehen, und wird nur noch bemerkt, daß Falls sich kein annehmbarer Entreprenneur zur Uebernahme des ganzen Baues finden sollte, die Lieferung der Baumaterialien an den Mindestfordernden verdingen werden soll, und daher auch Gebote auf diese in dem Termine abgegeben werden können.

Dppeln den 12ten September 1827.

Königliche Regierung.

Abtheilung für die indirecten Steuern.

## B e k a n n t m a c h u n g.

In unserem Depositorio ist

- 1) das Testament der Lucretia verwittwete v. Lischow gebornen v. Gloeden und
- 2) das der Magdalena Eicke, geborne v. Salisch und zwar das erste seit langer Zeit das letztere seit dem 7. September 1768

verwahrlich niedergelegt.

Da seit jener Zeit niemand auf Publication oder Rückgabe jener beyden Testamente angetragen hat, so bringen wir solches in Gemäßheit des §. 218. Tit. 12. Abl. I. des A. L. R. hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft mit der Aufforderung an die unbekanntten Interessenten resp. Erben die Publikation derselben binnen 6 Monaten

bey uns nachzusuchen oder spätestens in dem hierzu auf den 5ten April 1828 Vormittags um 10 Uhr im hiesigen Stadtgerichts-Local anberaumten Termine zu erscheinen und das Weitere zu gewärtigen.

Ratibor den 1. September 1827.

Königl. Stadtgericht zu Ratibor.

Kretschmer.

## V e r p a c h t u n g s - A n z e i g e.

Das Dominium Hultschin hat zur Verpachtung der Bier-Brauerey u. Branntwein-Brennerey auf 3 hintereinander folgende Jahre, als vom 1. November 1827 bis dahin 1830 mit denen dazu gehörrigen 8 schwankpflichtigen Kretschams einen Termin auf den 16. October c. des Vormit-

tags in loco Hultschin angesetzt, zu dem Pachtliebhaber eingeladen werden. Die Pachtbedingungen können zu jeder schicklichen Zeit bey dem unterzeichneten Wirthschaftsamt eingesehen werden.

Schloß Hultschin den 22. Sept. 1827.

Das Wirthschaftsamt.

**A n z e i g e.**

Ein in Breslau gebautes erst 7 Jahr altes Flügel = Instrument von gutem Ton, leichter Spielart und gefälligem Aeusseren ist zu verkaufen bei dem Cantor Jäckel, wohnhaft in der evangel. Schule, Jungfernstraße Nro. 62 zu Ratibor.

**A n z e i g e.**

Ich zeige hierdurch ergebenst an, daß auch nach dem Tode meines Mannes, des Buchbinder Kastner hierselbst, dessen Gewerbe in ungestörter Unterbrechung wird fortgetrieben werden, weßhalb ich bitte, mich mit Aufträgen jeder Art gefälligst zu beehren. Im künftigen Jahre übergebe ich das Ganze meinem Sohne dem Buchbinder W. Sander, der gewiß sich bemühen wird, allen Anforderungen zu entsprechen, und bitte ich zugleich ergebenst, die zeitherige Kundschaft alsdenn, auf ihn gefälligst übergehn zu lassen.

Ratibor den 25. September 1827.

Die verwittwete Buchbinder  
Theresia Kastner.

**A n z e i g e.**

Ganz neue Holländische Heringe sind angelangt und billig zu haben bei

J. C. Klause.

Ratibor den 21. September 1827.

**A n z e i g e.**

Zu Köchaniek, Coseler Kreises, sind 4 Windhunde der edelsten und besten Race, gegen gleich baare Bezahlung zu verkaufen; Kauflustige können solche den 8. October d. J. daselbst in Augenschein und zugleich in Empfang nehmen.

Getreide = Preise zu Ratibor.  
Ein Preussischer Scheffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.	Korn.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.
Den 27. Sept. 1827.	fl. 8 9	fl. 4 6	fl. 24 3	fl. 19 9	fl. 13 9
Höchster Preis.	1 8 9	1 4 6	— 24 3	— 19 9	— 13 9
Niedrig. Preis.	1 2 —	— 27 9	— 22 —	— 16 —	— — —